

Der Bürgermeister



Hilden

Hilden, den 25.10.2011

AZ.: I/26 grü

WP 09-14 SV 26/052

Beschlussvorlage

öffentlich

**KITA Dr.-Ellen-Wiederhold, Schalbruch 33, Dachsanierung
hier: Überplanmäßige Mittelbereitstellung**

Beratungsfolge:

Ausschuss für Umwelt- und Klimaschutz	09.11.2011
Rat der Stadt Hilden	30.11.2011

Abstimmungsergebnis/se

Ausschuss für Umwelt- und Klimaschutz	09.11.2011
---------------------------------------	------------

Beschlussvorschlag:

„Der Rat der Stadt Hilden beschließt nach Vorberatungen im Ausschuss für Umwelt und Klimaschutz die überplanmäßige Bereitstellung von 150.000 € für die Dachsanierung der Kindertagesstätte Ellen Wiederhold, Schalbruch 33. Die Deckung erfolgt aus Mehreinnahmen der Gewerbesteuer.“

Finanzielle Auswirkungen

Finanzielle Auswirkungen (ja/nein)	ja			
Produktnummer / -bezeichnung	011301	Gebäudeunterhaltung		
Investitions-Nr./ -bezeichnung:				
Haushaltsjahr:	2011			
Pflichtaufgabe oder freiwillige Leistung/Maßnahme	Pflichtaufgabe	(hier ankreuzen)	freiwillige Leistung	X
Die Mittel stehen in folgender Höhe zur Verfügung:				
Kostenträger	Bezeichnung	Konto	Bezeichnung	Betrag €
Der Mehrbedarf besteht in folgender Höhe:				
Kostenträger	Bezeichnung	Konto	Bezeichnung	Betrag €
0113010010	Unterhaltung von Gebäuden	521110	Aufwendungen für die Unterhaltung von Gebäuden	150.000
Die Deckung ist gewährleistet durch:				
Kostenträger	Bezeichnung	Konto	Bezeichnung	Betrag €
1601010040	Gewerbsteuer	401300	Gewerbsteuer	150.000
Stehen für den o. a. Zweck Mittel aus entsprechenden Programmen des Landes, Bundes oder der EU zur Verfügung? (ja/nein)			ja (hier ankreuzen)	nein X (hier ankreuzen)
Freiwillige wiederkehrende Maßnahmen sind auf drei Jahre befristet. Die Befristung endet am: (Monat/Jahr)				
Wurde die Zuschussgewährung Dritter durch den Antragsteller geprüft – siehe SV?			ja X (hier ankreuzen)	nein (hier ankreuzen)
Finanzierung:				
Vermerk Kämmerer Gesehen Klausgrete				

Erläuterungen und Begründungen:

Bei dem in Gebäude „Schalbruch 33“ handelt es sich um die von der Freizeitgemeinschaft Behinderte und Nichtbehinderte Hilden e.V. betriebene Kindertagesstätte „Ellen Wiederhold“. Das Gebäude wurde im Jahre 1975 errichtet und Anfang der 90er-Jahre des vorigen Jahrhunderts um einen Anbau erweitert. Es wurde seit jeher als Kindertagesstätte betrieben.

In der letzten Zeit kam es vermehrt zu Undichtigkeiten im Dachrandbereich. Eine daraufhin vorgenommene genaue Überprüfung der Dachfläche im September 2011 führte zu dem Ergebnis, dass die gesamte Dachfläche (rund 630 m²) erneuerungsbedürftig ist.

Die vorhandene bituminöse Dacheindeckung ist stark verwittert und versprödet. Sie zeigt an vielen Stellen in der Fläche Ansätze zur Rissbildung und im gesamten Anschlussbereich am Dachrand sind Verformungen in der Oberfläche der Abdichtung festzustellen.

Durch einige Risse in der Dachhaut und im Dachrandbereich ist Wasser in die Wärmedämmung eingedrungen, teilweise bis in das Gebäudeinnere. Dabei wurde die Wärmedämmung im Dachbereich großflächig durchfeuchtet und kann daher ihre Funktion nur noch begrenzt erfüllen. Sofortmaßnahmen haben dazu geführt, dass zumindest die Leckagen beseitigt wurden. Es steht aber zu befürchten, dass die vorhandene Feuchtigkeit in der Wärmedämmung zu Bakterienbefall und Schimmelpilzbildung führt, sofern dieser Mangel über einen längeren Zeitraum bestehen bleibt.

Für die Sanierung des Daches werden nach einer Kalkulation des Fachamtes auf der Basis aktueller Preise für entsprechende Arbeiten ca. 150.000 € benötigt. Dieser Betrag beinhaltet:

- | | |
|--|----------|
| > Abriss des vorhandenen Dachaufbaus incl. der Wärmedämmung (d=10cm) | 35.000 € |
| > Erneuerung der Wärmedämmung als Gefälledämmung entsprechend den Vorgaben zur Energieeinsparung und Aufbringen einer neuen 2-lagigen bituminösen Abdichtung | 90.000 € |
| > Erneuern des Dachrandes, insgesamt 240,00 m (im Altbaubereich 70,00m Anpassen an die Zinkscharen-Bekleidung des Anbaus) | 25.000 € |

Die Verwaltung schlägt daher vor, die Mittel in Höhe von 150.000 € überplanmäßig bereitzustellen, damit die vorgesehenen Maßnahmen umgehend ausgeschrieben und anschließend umgesetzt werden können.

gez. Norbert Danscheidt
1. Beigeordneter